

Sonntag, 17. Juli 2022

11 Uhr

Matinee

Kunst im Gespräch

Gabriele Schuller und Marion Sokol

Moderation: José F.A. Oliver

Kunst im Gespräch ist ein neues Format des Zeitfestivals, das sich den Kunstfragen der Zeit stellt, aber auch wissen möchte, was heißt es, sich in unseren Tagen ganz und gar der Bildenden Kunst zu widmen. Zwei Künstlerinnen aus Hausach stellen sich den Fragen von José F.A. Oliver



Gabriele Schuller  
Leute von Heute, Öl-Mischtechnik, 2019 (Privatbesitz)



Wilfried Busse

Anita Heine

Sylvie Kandé

Martin Kempe

Uli Limberger

Martina Mehl

Odile Meyer-Siat

José F.A. Oliver

Stefanie Putzke

Susanne Schnurr

Gabriele Schuller

Elisabeth Schwab

Theresia Schweiss

Marion Sokol

Edeltraud Trasak

Tim Trzaskalik



15. - 17. Juli 2022

Musik

Offene Ateliers, Malerei

Handwerkskunst

Lesungen Kulturbörse

Zukunftswerkstatt



Mostmaierhof-Verein e.V.

LITERARISCHES  
COLLOQUIUM  
BERLIN LCB

Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

HÄUSACHER  
LESE  
LENZ

Sparkasse  
Kinzigtal

Liebe Künstler\*innen,  
Gönner\*innen  
und Freund\*innen  
vom **Mostmaierhof**

Endlich ist auch das Zeitfestival wieder möglich, so dass es in diesem Jahr in die zweite Auflage gehen kann.

Eine Kooperation mit dem Hausacher LeseLenz, der 2022 auf seine 25. Ausgabe blickt, lag nahe. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Lassen Sie sich von der Vielfalt der Kunst- und Kulturszene in Hausach überraschen.

## Freitag, 15. Juli 2022 20 Uhr

**Sylvie Kandé** (USA/F/Senegal)

Lesung aus ihrem Buch

**Die unendliche Suche nach dem anderen Ufer**

**Sylvie Kandé** ist bretonisch-senegalesischer Herkunft, ist Dichterin und lehrt Afrikanische Geschichte in New-York. Für ihr 2011 bei Gallimard veröffentlichtes *Neopos* erhielt sie 2017 den Prix Lucienne Gracia-Vincent der Fondation Saint-John Perse. Im selben Jahr wurde sie Preisträgerin des Prix Louise-Labé für ihr 2016 bei Gallimard erschienenen Buch *Gestuaire*.

2021 erschien bei Matthes & Seitz Berlin der Band *Die unendliche Suche nach dem anderen Ufer*. Ein Epos in drei Gesängen. Aus dem Französischen von Leo Pinke und Tim Trzaskalik.

Lesung und Gespräch auf Deutsch und Französisch  
Moderation und Übersetzung: **Tim Trzaskalik** (F/D)

## Musik

**Odile Meyer-Siat**, Violine

**Wilfried Busse**, E-Piano

## Samstag, 16. Juli 2022 11 – 17 Uhr

### Offene Ateliers, Kulturbörse, Zukunftswerkstatt, Lesung

#### Atelier 1

**Anita Heine, Martina Mehl, Elisabeth Schwab,  
Uli Limberger, Stefanie Putzke, Susanne Schnurr,  
Theresia Schweiss und Edeltraud Trasak**

#### Schmiede-Kunst

**Martin Kempe**

#### Malerei

**Gabriele Schuller**

#### Eintauchen in die Welt der Farben

Neue Bilder in Öl, Acryl und Drucktechnik

**Marion Sokol**



Marion Sokol: *Ohne Titel*, Öl auf Leinwand

## 11 – 17 Uhr

### Zukunftswerkstatt mit **Tim Holland**

In der Schreibwerkstatt **Hausach 2122** werden wir unseren Bildern, Ideen und Erwartungen an die Zukunft nachgehen. Wir werden spekulieren, was sein könnte und »was wäre, wenn«, und auf dem Papier schreibend über Möglichkeiten und Erwartbares nachdenken. Besonders spannend wird es, wenn wir dabei die konkrete Umwelt und Zusammenhänge, die wir kennen, ins Auge fassen: wie könnte Hausach in 100 Jahren aussehen? Und wie werden Menschen in diesem Hausach leben?

**Ein Schreibprojekt für alle Generationen.  
Haben Sie Lust und Zeit, teilzunehmen?  
Kommen Sie, machen Sie mit!**

## 11 – 17 Uhr

### Kulturbörse / Hausach-Kultur

Hausacher Kulturinstitutionen präsentieren sich. Informieren Sie sich, wie vielstimmig die Hausacher Kulturszene ist: Literatur, Musik, Theater, Bildende Kunst, Museen, Traditionen und Brauchtum.

## 15 Uhr

### **Tim Trzaskalik** (F/D)

Lesung aus seinem Buch **Western**

Tim Trzaskalik ist Autor, Übersetzer und Philologe. Er lebt in der Bretagne und in Hessen. Er hat u. a. Arthur Rimbaud, Stéphane Mallarmé, Georges Bataille, Jean Bollack, Philippe Beck und Sylvie Kandé ins Deutsche übersetzt. 2018 veröffentlichte er bei Matthes & Seitz Berlin sein Buch *Versurren*, im selben Jahr bei den Éditions littérature mineure in Paris *Litiri. Idylle ponctuelle*. Sein Langgedicht *Western* ist im Mai 2022 bei Matthes & Seitz Berlin erschienen. Zusammen mit Michel Surya gibt er bei Matthes & Seitz das Werk von Georges Bataille in einer Neuauflage in Einzelbänden heraus.

Moderation: **José F.A. Oliver**